

5 Jahre Jugendarbeit Kaltbrunn-Benken

Die Jugendarbeit Kaltbrunn-Benken (JuKaBe) startete vor fünf Jahren als Projekt auf einem «freien Feld» und ist heute ein vielfältiges und etabliertes Angebot u.a. mit Präventions- und Beziehungsarbeit für und mit den Jugendlichen.

«Wir konnten unsere Organisation professionalisieren, Angebote aufbauen und weiterentwickeln. Die Arbeit mit den Jugendlichen hat sich vertieft und die Vernetzung im Dorf und in der Region ist gestärkt», so Jugendarbeiter Raffael Sarbach, der seit den Anfängen dabei ist und 60 Stellenprozente inne hat. Jugendtreff, Projekte, aufsuchende und beratende Jugendarbeit sind auch heute noch die Schwer-

punkte in der Arbeit der JuKaBe. Seit einem Jahr arbeitet Lisa Birrer in einem 50%-Pensum mit und studiert berufsbegleitend soziale Arbeit in Luzern.

Ein guter Draht zu den Jugendlichen

Die Statistiken zeigen es, der Jugendtreff in Kaltbrunn ist einer der meistfrequentierten Treffs der Region. «An Spitzentagen nutzen schon über 80 Mädchen und Burschen den Jugendtreff als Ort des ungezwungenen Zusammenseins», erklärt Raffael. Es brauche Orte für die Jugendlichen, wo sie sich in der eigenen «Peergroup» (Gruppe, die Zugehörigkeit vermittelt) austauschen können, sind sich die

Fachleute einig. Gerade nach der Corona-Zeit haben Raffael und Lisa gemerkt, dass der Besuch des Treffs von den Jugendlichen vermisst wurde.

Die JuKaBe-Mitarbeitenden wollen Gesprächspartner und Bezugsperson auf Augenhöhe sein, die Unterstützung bei Entwicklungsaufgaben bieten – nicht nur im Treff und in den Projekten. Gerade die aufsuchende Jugendarbeit – bei welcher die Jugendarbeiter die Jugendlichen an beliebten Treffpunkten im Dorf spontan besuchen, verschaffe Gelegenheiten, auch herausfordernde und persönliche Themen anzusprechen. Dabei liegt ihr Fokus auf der Aufklärung und Prävention.

den beispielsweise Synergien mit regionalen oder kirchlichen Jugendfachstellen gesucht und jährlich findet ein Austausch mit allen Jugendvereinen statt.

Die engagierten Jugendarbeiter Raffael Sarbach und Lisa Birrer sind überzeugt: «Die Investition in die Jugend zahlt sich aus, denn es ist eine Investition in die nächste Generation und damit in die Zukunft der Dörfer.»

Kontakt

Gemeinde Kaltbrunn
Jugendarbeit Kaltbrunn-Benken
Postadresse: Dorfstrasse 5,
Büroadresse: Gasterstrasse 5,
8722 Kaltbrunn,
info@jukabe.ch

Jugendarbeiter

Raffael Sarbach: 079 873 60 09,
raffael.sarbach@kaltbrunn.ch
Lisa Birrer: 079 873 60 11,
lisa.birrer@kaltbrunn.ch

Öffnungszeiten Jugendtreff

Jeden zweiten Mittwoch von
13.30–17.15 Uhr (Offener Treff)
Jeden Freitag von 17.00–22.30
Uhr (Jugendtreff).
Jeden letzten Samstag im
Monat von 19.00–22.30 Uhr
(Special Edition / Samstags-Jugi)
www.jukabe.ch



Lisa Birrer und
Raffael Sarbach
sind für die
Jugendlichen da.